



WIR PRÄSENTIEREN

## MASTER HYBRIS ARTISTICA CALIBRE 945

EINE NEUINTERPRETATION IN DUNKELBLAUEM EMAIL UND ROTGOLD

### WICHTIGE FAKTEN:

- **Künstlerische Neuinterpretation:** ein gewölbtes, dreidimensionales Zifferblatt aus dunkelblauem Lack und mitternachtsblauem Champlevé-Email mit einer goldenen Filigranstruktur
- **Himmliche Funktionen:** ein aus 73 Komponenten bestehendes Kosmotourbillon, das eine Zifferblattumrundung pro Sterntag vollführt, ergänzt von einer Himmelskarte der nördlichen Hemisphäre
- **Ein exklusives Meisterwerk:** eine limitierte Auflage von fünf Exemplaren

Mit einer künstlerischen Neuinterpretation der Master Hybris Artistica Calibre 945 in einer limitierten Auflage von fünf Exemplaren unterstreicht die Manufaktur Jaeger-LeCoultre erneut ihre herausragende Expertise im Bereich der himmlischen Komplikationen. Das neue Meisterwerk zeichnet sich durch ein mitternachtsblaues Emailzifferblatt und ein Gehäuse aus 18 Karat Rotgold (750/1000) aus und ist eine Hommage an die künstlerische Kreativität, die meisterhaften *Haute Horlogerie*-Veredelungstechniken und den technischen Einfallsreichtum der Grande Maison.

Das ursprünglich im Jahr 2010 vorgestellte Kaliber 945 kombiniert eine Sternkarte, welche die Konstellationen der nördlichen Hemisphäre in Echtzeit anzeigt, mit einer Minutenrepetition und dem einzigartigen fliegenden Kosmotourbillon von Jaeger-LeCoultre, das Auskunft über die Sternzeit gibt.

### KÜNSTLERISCHER AUSDRUCK: EINE SPEKTAKULÄRE ÄSTHETIK DANK DER MÉTIERS RARES™

---

Die neue Edition der Master Hybris Artistica Calibre 945 bringt eine innovative Designsprache zum Ausdruck und hebt das einzigartige *Savoir-faire* des Métiers Rares™ Ateliers der Manufaktur hervor. Das von den talentierten Kunsthandwerkern dieses Ateliers von Hand veredelte, gewölbte Zifferblatt besticht durch seinen dreidimensionalen Aufbau, ergänzt von einer filigranen „Atomstruktur“, die die Verbindungslinien der Sternbilder aufgreift – eine Ästhetik, die das Himmelsthema und insbesondere das Kosmotourbillon perfekt in Szene setzt. Die emaillierte Himmelskarte ist im Vergleich zu den Vorgängerversionen etwas kleiner und nimmt nur die Mitte und nicht das gesamte Zifferblatt in Anspruch, um der komplexen goldenen Gitterstruktur mehr Raum zu geben. Diese „Atomstruktur“ besteht aus 117 untereinander verbundenen Kugeln und erinnert mit ihrer Form an die Sternkonstellationen.

In Anlehnung an die Wölbung des Nachthimmels, wie er uns von der Erde aus erscheint, schmiegt sich diese filigrane „Atomstruktur“ um das Kosmotourbillon und trägt das mit dunkelblauem „Grand Feu“-



Email und aufgedruckten weißen Sternbildern verzierte Zifferblatt. Die Sekunden werden über einen kleinen Zeiger auf dem Tourbillon und eine Skala angezeigt, die an Lichtstrahlen erinnert.

## **EIN BLICK IN DIE STERNE: DAS KOSMOTOURBILLON UND DIE HIMMLISCHE ZEIT**

---

Mit dem Kosmotourbillon hat Jaeger-LeCoultre ein Tourbillon entwickelt, das weit über die rein technische Funktion als Reguliermechanismus, der die Auswirkungen der Schwerkraft ausgleichen soll, hinausgeht. Als fliegendes 60-Sekunden-Tourbillon misst es auch die verstreichende Zeit, indem es pro Sterntag eine vollständige Umrundung des Zifferblatts entgegen dem Uhrzeigersinn vollführt. Parallel mit dem Tourbillon dreht sich auch die Himmelskarte einmal pro Sterntag um das Zifferblatt und zeigt die Sternkonstellationen in Echtzeit an, wie sie vom Schweizer Vallée de Joux – der Heimat von Jaeger-LeCoultre seit 1833 – aus beobachtet werden können. Die Dauer des Sterntags von 23 Stunden, 56 Minuten und 4 Sekunden wird über die Erdrotation in Bezug auf Fixsterne berechnet, während der 24-stündige Sonnentag – unsere Standardzeit – auf der Umlaufbahn der Erde um die Sonne beruht.

Das fliegende Kosmotourbillon ist nur auf der Uhrwerkseite befestigt, sodass sein hypnotisierender Tanz von der Zifferblattseite aus ohne Einschränkung betrachtet werden kann. Der gesamte Mechanismus besteht aus 73 Komponenten und wird von einem leichten Titankäfig gehalten. Die auf schmiermittelfreien Keramikugellagern montierte, monometallische 10-Millimeter-Unruh arbeitet mit einer Frequenz von 4 Hz.

Da präzise Funktionalität zu den zentralen Grundwerten von Jaeger-LeCoultre zählt, basiert die Himmelsanzeige auf einer Kalenderkomplikation, die eine exakte Einstellung der Konstellationspositionen – so, wie sie wirklich am Himmel erscheinen – ermöglicht. Über den goldfarbenen, sonnenförmigen Zeiger am Rand des rotierenden Zifferblatts, der in 24 Stunden eine vollständige Umdrehung vollzieht, wird auch die 24-Stunden-Zeit angezeigt.

## **DER KLANG DES HIMMELS: EINE FASZINIERENDE MINUTENREPETITION**

---

Ergänzt wird die Romantik der himmlischen Zeitmessung durch den exzellenten Klang einer Minutenrepetition. Damit erreicht dieser außergewöhnliche Zeitmesser, der diese anspruchsvolle Komplikation hier mit astronomischen Komplikationen kombiniert, auch in Bezug auf die Markenexpertise im Bereich der Schlagwerke ein ganz neues Niveau. Die technische Schwierigkeit einer Minutenrepetition liegt in der Komplexität des Mechanismus, der benötigt wird, um die von den Zeigern angezeigte, präzise Uhrzeit in eine Reihe perfekt programmierter Hammerschläge mit unterschiedlichen Tönen für Stunden, Viertelstunden und Minuten zu übertragen. Die künstlerische Herausforderung besteht darin, dass der Klang harmonisch und deutlich hörbar sein muss.

Bei Jaeger-LeCoultre hat dieses kontinuierliche Streben nach dem perfekten Klang zu zahlreichen Patenten geführt. Zu diesen zählen unter anderem die Kathedralen-Tonfedern, die für maximale Resonanz am Saphirglas befestigt sind, die *Trébuchet*-Hämmerchen, welche die akustische Qualität deutlich



verbessern konnten, und der Stillklangregler, der für ein nahtloses Klangerlebnis des magischen Mechanismus sorgt. In der Minutenrepetition des Kalibers 945 tragen diese Erfindungen zu dem besonderen Zauber bei, der die Romantik der astronomischen Zeitmessung ergänzt.

## **DIE KOMPLEXITÄT DER SCHLICHTHEIT: EIN AUSSERGEWÖHNLICHES GEHÄUSE FÜR EINE BEMERKENSWERTE UHR**

---

Das Gehäuse bildet die perfekte Ergänzung zu dem kunstvollen Zifferblatt und der mechanischen Raffinesse der Master Hybris Artistica Calibre 945. Neben einer Größe von 45 mm x 16,05 mm und mehr als 80 Komponenten, weist es eine konvexe Lünette auf, die von den breiten, abgeschrägten Kanten an den Bandanstößen ergänzt wird, während die mikrosandgestrahlte Innenseite der Bandanstöße für mehr Dynamik sorgt. Der Schieber für die Minutenrepetition seinerseits läuft spitz zu, um mit den abgerundeten Gehäuseseiten zu harmonieren. Die Oberflächen wurden mikrosandgestrahlt, poliert und satiniert, um das Lichtspiel zu verstärken und die Details hervorzuheben.

Für eine nahtlose Ästhetik und ein einwandfreies Benutzererlebnis wurde auf versenkte Drücker an der Gehäuseseite verzichtet: Alle Funktionen und Anzeigen werden über die Krone eingestellt. Die Minutenrepetition wird über einen Schieber auf der linken Gehäuseseite aktiviert.

Die Quintessenz der Master Hybris Artistica Calibre 945 ist ihre künstlerische und visuelle Interpretation der astronomischen Zeitmessung fürs Handgelenk, mit der sie unsere Verbindung zum Kosmos sowohl im wörtlichen als auch im philosophischen Sinne zum Ausdruck bringt – und dabei mechanische Kreativität mit aufwendiger dekorativer Handwerkskunst kombiniert.

## **TECHNISCHE MERKMALE**

---

### **MASTER HYBRIS ARTISTICA CALIBRE 945**

**Gehäuse:** 18 Karat Rotgold (750/1000) mit Saphirglasboden

**Abmessungen:** 45 mm Durchmesser x 16,05 mm Höhe

**Kaliber:** Manufakturwerk mit Handaufzug, Kaliber Jaeger-LeCoultre 945

**Funktionen:** Stunden/Minuten, 24-Stunden-Anzeige, Kosmotourbillon mit Anzeige der Sternzeit, Himmelsscheibe mit Sternkarte zur Anzeige der Konstellationen der nördlichen Hemisphäre in Echtzeit, Minutenrepetition

**Gangreserve:** 40 Stunden

**Zifferblatt:** gewölbtes Zifferblatt aus mitternachtsblauem „Grand Feu“-Email mit goldener Filigranstruktur

**Wasserdichtigkeit:** 5 bar

**Armband:** blaues Alligatorlederarmband mit feinem Futter aus Alligatorleder und verstellbarer Faltschließe aus Rotgold



**Referenz:** Q5262480

---

**ÜBER JAEGER-LECOULTRE – „THE WATCHMAKER OF WATCHMAKERS™“**

Inspiziert von einem unverwechselbaren Streben nach Innovation und Kreativität und der friedlichen, naturbelassenen Umgebung in seiner Heimat im Vallée de Joux zeichnet sich Jaeger-LeCoultre seit 1833 durch die Beherrschung der Komplikationen und der Präzision seiner Mechanismen aus. Die Manufaktur, bekannt als „The Watchmaker of Watchmakers™“, der Uhrmacher der Uhrmacher, hat ihren unermüdlichen Erfindergeist in der Entwicklung von über 1.400 verschiedenen Kalibern und mit über 430 Patenten zum Ausdruck gebracht. Die Uhrmacher der Grande Maison machen sich über 190 Jahre Expertise zunutze und konzipieren, fertigen, veredeln und verzieren die fortschrittlichsten und präzisesten Mechanismen, indem sie Leidenschaft mit jahrhundertealtem Savoir-faire kombinieren und eine Verbindung zwischen Vergangenheit und Zukunft herstellen – zeitlos, aber immer im Gleichschritt mit der Zeit. In unserer Manufaktur sind 180 Handwerksdisziplinen unter einem Dach vereint und schaffen feinste Uhren, die technische Finesse mit ästhetischem Design und bemerkenswert dezenter Raffinesse kombinieren.

---

**[jaeger-lecoultre.com](http://jaeger-lecoultre.com)**